



FOTO: THOMAS SCHWAB

Die Zunftspieler der Narrenzunft Grenzach bauen eifrig an den Kulissen für den nahenden Zunftabend.

## Zunftspieler bauen Kulissen

Die Narrenzunft Genzach feiert Zunftabendpremiere am 26. Januar. Die Bühnenbilder werden derzeit gezimmert.

**GENZACH-WYHLEN** „No cha me's drülle!“, lautet das aktuelle Motto der Narrenzunft Genzach. Seit Mittwoch wurde in einer der Montagehallen der Firma SFR eifrig „drüllt, gschruht, bohrt,

gsägt und gmolzt“, teilt Thomas Schwab vom Zunftspielererteam mit. Die Zunftspieler trafen sich zwei Tage lang, um die Bühnenbilder mit viel Eifer, Geschick und Spaß zu bauen.

Schon seit September werde am Programm und an den Ideen für die Kulissen gewerkelt, berichtet Thomas Schwab. „Mir stöhn in de Startlöcher“, bestätigt Regisseur Peter „Pius“ Jehle. Seit Mitte Dezember werde bereits auf der Bühne geprobt, denn die Premiere wird in dieser

Kampagne schon früh, am 26. Januar, über die Bühne gehen. Wer einen der Zunftabende live miterleben möchte, kann über [info@zunftabendkarten.de](mailto:info@zunftabendkarten.de) oder unter 07623/7418650 Karten bestellen. **BZ**

**▶▶ Zunftabende:** 26., 27. Januar, 2., 3., 9. und 10. Februar, jeweils 20 Uhr im Haus der Begegnung. Die Ausgabe der vorbestellten Karten erfolgt am 20. Januar von 9 bis 12 Uhr im Haus der Begegnung.